

Freischaltungsantrag zur Depotführung über **UnionFondsOnline**

bei der Union Investment Service Bank AG, Frankfurt am Main (nachstehend USB genannt).



➔ Mit diesem Antrag werden alle für Sie geführten Depots zur Depotführung über **UnionFondsOnline** freigeschaltet. Bitte tragen Sie hier Ihre Depot-Nr. ein:

Depot-Nr.



1. Depotinhaber

Vor- und Zuname Frau Herr

Geburtsdatum

Straße und Haus-Nr.

Land

PLZ

Ort

Freiwillige Angabe: E-Mail privat geschäftlich oder Telefonnummer tagsüber privat geschäftlich

➔ Bei Gemeinschaftsdepots muss Einzelverfügungsberechtigung vorliegen. Sofern ein Einzeldepot eröffnet wurde, bitte nur dann Angaben in Feld 2 eintragen, wenn es sich um ein Depot für einen Minderjährigen handelt.



2. Depotinhaber oder gesetzl. Vertreter

➔ Falls für den 2. Depotinhaber eine gesonderte Freischaltung gewünscht wird, bitte hier die entsprechenden Daten eintragen.

Vor- und Zuname des 2. Depotinhabers, des 1. gesetzlichen Vertreters (Mutter oder Vater) Frau Herr

Geburtsdatum

Straße und Haus-Nr.

Land

PLZ

Ort

Vor- und Zuname des 2. gesetzlichen Vertreters (Mutter oder Vater); entfällt, da Alleinsorgeberechtigter (Nachweis lag vor.)

Geburtsdatum des 2. gesetzl. Vertreters

Straße und Haus-Nr.

Land

PLZ

Ort



3. Bankverbindung(en) des Depotinhabers

➔ Buchungen erfolgen bis auf Widerruf zu Lasten dieses/dieser Kontos/Konten bei einer Einzugsermächtigung bzw. zu Gunsten dieses/dieser Kontos/Konten bei Auszahlungen. Diese Bankverbindung(en) gilt/gelten auch für telefonische Aufträge.

1. Bankverbindung

Kreditinstitut/Ort

Kontonummer

BLZ

2. Bankverbindung

Kreditinstitut/Ort

Kontonummer

BLZ

3. Bankverbindung

Kreditinstitut/Ort

Kontonummer

BLZ

4. Zustimmungen/Unterschriften

Bei der Depotführung über **UnionFondsOnline** gelten zusätzlich zu den Bedingungen für **UnionDepots** (AGB) die einseitig abgedruckten Sonderbedingungen für **UnionFondsOnline**.

Mir ist bekannt, dass keine Beratung und auch keine Informationen durch die USB erfolgen.

Die USB wendet sich mit **UnionFondsOnline** an wertpapiererfahrene Anleger. Soweit ausnahmsweise Informationen erteilt werden, sind diese abstrakt-geneeller Natur, und der Anleger sollte vor seiner Anlageentscheidung ggf. weitere Informationen bzw. Beratung durch die Vertriebspartner der USB in Anspruch nehmen. Die USB teilt ihre Anleger selbst nicht in Risikokategorien ein und hat von einer entsprechenden Einteilung durch die Vertriebspartner keine Kenntnis. Ein Abgleich der Risikokategorie eines Anlegers mit einem von ihm erteilten Zeichnungsauftrag findet durch die USB in keinem Fall statt.

Ort/Datum



Unterschrift 1. Depotinhaber/1. gesetzl. Vertreter bei Minderjährigen



Unterschrift 2. Depotinhaber/2. gesetzl. Vertreter bei Minderjährigen



Sonderbedingungen

UnionFondsOnline

1. Begriffsdefinition

Mit *UnionFondsOnline* ermöglicht die Union Investment Service Bank AG, Frankfurt am Main (nachfolgend „USB“) ihren Depotkunden (nachfolgend „Anleger“) die Depotführung per Internet und/oder Telefon.

2. Voraussetzungen für die Nutzung von *UnionFondsOnline*

- Teilnahmeberechtigt für die Nutzung von *UnionFondsOnline* sind ausschließlich natürliche Personen, die Steuerinländer (d. h. uneingeschränkt steuerpflichtig) und nicht Staatsbürger der USA oder eines Embargolandes sind, und ihren Wohnsitz in Deutschland haben. Der Anleger ist verpflichtet, sofern er nicht deutscher Staatsangehöriger ist, sich anhand des Verkaufsprospekts des jeweiligen Fonds über etwaige Vertriebsbeschränkungen in seinem Heimatland zu informieren.
- Auch die Freischaltung von Minderjährigendepots ist möglich. Hierfür ist eine gegenseitige Bevollmächtigung der gesetzlichen Vertreter notwendig.
- Für die Depotöffnung über *UnionFondsOnline* bietet die USB das *UnionDepot* als Einzeldepot für einen einzelnen Anleger oder als Gemeinschaftsdepot (mit einem 2. Anleger als Depotinhaber) ausschließlich mit einer Einzelverfügungsberechtigung an, d. h. jeder Anleger kann allein mit Erfüllungswirkung für den anderen Anleger über das *UnionDepot* online verfügen.
- Die USB nimmt nur Aufträge an, die für eigene Rechnung erfolgen.
- Es können lediglich bei Einzeldepots Vollmachten für den Todesfall erteilt werden. Diese stellen keine Erbregelung dar.

3. Inländische Bankverbindung

- Die USB nimmt zur Sicherheit des Anlegers Auszahlungen nur zugunsten der vom Anleger bei der Depotöffnung bzw. Freischaltung genannten, auf den Namen des Anlegers lautenden Bankverbindungen vor. Die genannten Bankverbindungen können nicht online geändert werden, sondern nur durch einen schriftlichen Auftrag im Original oder per Fax.
- Der Anleger teilt der USB mindestens ein in Deutschland geführtes Girokonto mit.

4. Leistungsumfang

- Mit *UnionFondsOnline* kann der Anleger Transaktionen tätigen, wie z. B. einen Kauf, Verkauf oder Umtausch von Fondsanteilen.
- Den Leistungsumfang von *UnionFondsOnline* sowie Anwendungshinweise findet der Anleger in einer Broschüre, die er bei Depotöffnung bzw. Freischaltung seines *UnionDepots* für die Nutzung von *UnionFondsOnline* zugeschickt bekommt.
- Zusätzlich werden dem Anleger folgende Unterlagen über das Internet zur Verfügung gestellt. Diese können heruntergeladen und ausgedruckt werden:
 - Verkaufsprospekt nebst Vertragsbedingungen
 - Jahresbericht
 - Halbjahresbericht
 - Bedingungen für *UnionDepots* (AGB), sind dem Depotöffnungsantrag beigefügt
 - PreisverzeichnisAlternativ können diese Unterlagen bei der USB kostenlos angefordert werden.

5. Benutzerdaten für *UnionFondsOnline*

- Der Anleger benötigt zur Erteilung eines Wertpapierauftrages stets seine
 - Zugangsnummer
 - PIN und die
 - Freigabe-PINHiermit bestätigte Aufträge sind verbindlich.
Die Benutzerdaten (Ziffer 1 – 2) werden dem Anleger per Post zugesandt.
Die Freigabe-PIN wird durch den Anleger selbst bei der ersten Anmeldung vergeben und ist jederzeit änderbar.
- Zusätzlich erhält der Anleger eine SuperPIN, mit der er seine PIN (2) und die Freigabe-PIN (3) ändern kann.
- Nach der ersten Anmeldung muss der Anleger die systemgenerierte PIN (2) ändern. Aus Sicherheitsgründen sollte der Anleger den regelmäßigen Aufforderungen des Systems folgen und seine Benutzerdaten ändern.

6. Ausschluss der Beratung

Die USB wendet sich mit *UnionFondsOnline* nur an in Wertpapiergeschäften erfahrene Anleger. Vor einer Auftragserteilung erfolgt keine Beratung des Anlegers. Soweit dem Anleger z. B. Marktcommentare, Charts oder Analysen zur Verfügung gestellt werden, stellen diese keine Anlageberatung dar, sondern sollen lediglich die selbständige Anlageentscheidung des Anlegers erleichtern. Die USB geht davon aus, dass der Anleger durch den zuführenden Vertriebspartner entsprechend seinem Erfahrungs- und Kenntnisstand über die in Anspruch genommenen Dienstleistungen (insbesondere Preiskonditionen) sowie die zu erwerbenden Fondsanteile bzw. Wertpapiere hinreichend informiert wurde. Weitere Informationen durch die USB erfolgen grundsätzlich nicht. Soweit ihm ausnahmsweise Informationen erteilt werden, sind diese abstrakt-genereller Natur, und der Anleger sollte vor seiner Anlageentscheidung ggf. weitere Informationen bzw. Beratung durch den zuführenden Vertriebspartner in Anspruch nehmen.

7. Bearbeitung von Aufträgen

- Die Depotöffnung über *UnionFondsOnline* erfolgt erst, sobald der schriftliche Depotöffnungsantrag mit Legitimationsprüfung durch den zuführenden Vertriebspartner bei der USB eingegangen ist. Mit der Depotöffnung über *UnionFondsOnline* ist zugleich der Erwerb von Fondsanteile im Mindestgegenwert von EUR 50,- verbunden.
- Maßgeblich für die Ausführung eines Transaktionsauftrags ist der Eingang bei der USB. Bei bestehenden Depots gilt der Eingang des elektronischen Transaktionsauftrags im System der USB.
- Die USB wird die ihr erteilten Transaktionsaufträge im Rahmen des banküblichen Arbeitsablaufes von Montag bis Freitag bearbeiten.
- Die USB darf jeden Transaktionsauftrag ausführen, es sei denn, sie hat grob fahrlässig oder vorsätzlich die missbräuchliche Verwendung der Benutzerdaten nicht erkannt.
- Die Freischaltung bestehender Depots kann erst erfolgen, sobald der schriftliche Freischaltungsantrag bei der USB eingegangen ist.

8. Orderänderung

Transaktionsaufträge können nachträglich nur geändert oder gelöscht werden, sofern der ursprüngliche Auftrag zwischenzeitlich noch nicht ausgeführt wurde. Dem Anleger wird systemseitig angezeigt, ob eine Orderänderung/Orderlöschung noch akzeptiert wurde.

9. Geheimhaltung der Benutzerdaten

- Sorgfaltspflicht:** Der Anleger muss für die Vermeidung von Missbrauch Sorge tragen. Die Benutzerdaten sind geheim zu halten und dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Der Anleger trägt alle Schäden, die durch unsachgemäße oder missbräuchliche Verwendung seiner Benutzerdaten entstehen.
- Hinweis:** Jede Person, die die Benutzerdaten kennt, kann Auskünfte über das Depot erhalten und Transaktionen durchführen.
- Hat der Anleger den Verdacht, dass unbefugte Dritte Kenntnis von seinen Benutzerdaten erhalten haben, so ist er verpflichtet diese zu ändern oder mit der Freigabe-PIN die Nutzung seines Depots über *UnionFondsOnline* zu sperren. Sollte ihm das nicht möglich sein, hat er die USB unverzüglich zu unterrichten und eine Sperre des Depots zu veranlassen. Kommt er seinen Verpflichtungen nicht nach, hat er alle daraus entstehenden Schäden zu tragen.
- Die USB übernimmt in den unter Ziffer 9 dargestellten Fällen keine Haftung.

10. Sperre des Depotzugangs über *UnionFondsOnline*

- Werden die Login-Daten Zugangsnummer (1), PIN (2) sowie die Freigabe-PIN jeweils 3-mal falsch im System eingegeben, so erfolgt systemseitig eine Sperrung des Depotzugangs über *UnionFondsOnline*. Der Anleger muss die USB hierüber informieren.
- Die USB ist bei begründeten Verdachtsmomenten auf Missbrauch berechtigt und bei Kündigung des *UnionDepots* sowie auf Wunsch des Anlegers verpflichtet, den Zugang über *UnionFondsOnline* zu sperren. Über eine Sperre wird die USB den Anleger unverzüglich unterrichten.

11. Haftung

- Die USB haftet nicht für Schäden, wenn Anträge nicht oder falsch ausgeführt wurden, weil sie wegen technischer Störungen nicht oder nur bruchstückhaft eingegangen sind, es sei denn, die USB handelt dabei vorsätzlich oder grob fahrlässig. Des Weiteren haftet die USB nicht dafür, dass der Zugang zu *UnionFondsOnline* vorübergehend oder auf Dauer nicht möglich ist, es sei denn, die USB handelt dabei vorsätzlich oder grob fahrlässig.
- Der Anleger muss die eingegebenen Daten auf Vollständigkeit und Richtigkeit prüfen. Unvollständig oder fehlerhaft ausgefüllte Felder können Missverständnisse zur Folge haben, die zu Ausführungsverzögerungen führen können. Für hieraus dem Anleger entstehende Schäden übernimmt die USB keine Haftung, es sei denn, die USB handelt vorsätzlich oder grob fahrlässig.

12. Kündigung

- Der Anleger kann die USB jederzeit beauftragen, dass der Zugang zum *UnionDepot* über *UnionFondsOnline* eingestellt wird.
- Die USB kann den Zugang zu *UnionFondsOnline* ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt, welcher der USB, auch unter angemessener Berücksichtigung der berechtigten Belange des Anlegers, die Fortsetzung dieses Teils der Geschäftsbeziehung unzumutbar werden lässt. Besteht der wichtige Grund in der Verletzung einer vertraglichen Pflicht des Anlegers, ist die Kündigung erst nach erfolglosem Ablauf einer zur Abhilfe bestimmten angemessenen Frist oder nach erfolgloser Abmahnung zulässig, es sei denn, diese ist wegen der Besonderheiten des Einzelfalles (§ 323 Absätze 2 und 3 des Bürgerlichen Gesetzbuches) entbehrlich.

13. Rückfragen

Der Anleger erklärt sich damit einverstanden, bei Rückfragen zu *UnionFondsOnline* von der USB kontaktiert zu werden.